

# Lilienthals Kai Sehmer holt Silber bei den Special Olympics

Fünf unvergessliche Tage in Hannover zusammen mit dem viertplatzierten Christophe Schuler



Christophe Schuler (links) und Kai Sehmer warten gespannt auf die Siegerehrung. FOTO: FR

**Lilienthal.** Weltoffen und inklusiv, so präsentierte sich die Landeshauptstadt Hannover bei den Special Olympics. Der Golfclub Hannover war Austragungsort für die Spiele – ein alter Club, der 2013 sein 90-jähriges Bestehen feierte, geprägt von einer besonderen Clubkultur und einem besonderen Spirit of the Game. Besonders waren auch die „Gäste“ – unter ihnen auch mit großem Erfolg zwei Lilienthaler.

Michael P. Wermelt, Präsident des GC Hannover, erklärte am ersten Tag: „Ich weiß gar nicht, was auf uns zukommt.“ Und am letzten Tag sagte er: „Wir sind alle reich beschenkt worden, jeder ist ein Sieger!“

Die Sieger aus Lilienthal waren Kai Sehmer und Christophe Schuler, die unter dem Motto „gemeinsam stark“ angetreten waren. Beide wohnen im Niels-Stensen-Haus, beide sind Mitglieder des Golfclub Lilienthal, dem ersten integrativen Golfclub Deutschlands.

Kai Sehmer, ein gestandener Golfer mit jahrzehntelanger Erfahrung, erreichte in der Finalrunde des Klassifizierungswettbewerbs (Level 1) in seiner Leistungsklasse einen fünften Platz. Im darauffolgenden 9-Loch-Turnier (Level 4) spielte er in der höchsten Leistungsklasse und errang eine Silbermedaille.

Christophe Schuler, der Youngster, spielt erst seit sechs Jahren Golf. Er belegte in seiner Leistungsklasse in der Endrunde des Level 1 den vierten Platz.

Die fünf Tage in Hannover waren Olympiafeeling pur mit einem Zeremoniell, das sich ganz nach dem großen Vorbild richtet: Hissen der Fahne, Entzünden des Feuers und Sprechen des Eids. Für Christophe Schuler und Kai Sehmer waren es Tage mit einer nachhaltigen Wirkung und sicherlich sehr motivierend für die Zukunft. In Hannover waren rund 4800 Athletinnen und Athleten in 18 Sportarten und einem wettbewerbsfreien Angebot am Start. WK